

Demonstrationen gegen Rechts: Hessen mobilisiert für den Wandel!

Am 8. Februar protestieren rund 5.000 Menschen in Gießen gegen Rechts. Motto: „Gießen wehrt sich! Nie wieder ist jetzt“.



Im Vorfeld der Bundestagswahl am 23. Februar 2025 mobilisieren sich in Hessen zahlreiche Initiativen, um gegen den Rechtsruck zu demonstrieren. Besonders die zunehmende Beliebtheit der AfD, die in Umfragen vor der Wahl zulegt, sorgt für Besorgnis und Proteste. An verschiedenen Orten, darunter Frankfurt, Kassel und Gießen, sind mehrere Demonstrationen geplant, die einen klaren Appell für Demokratie und Vielfalt senden.

Die erste Demonstration findet am 15. Februar 2025 um 11:55 Uhr auf dem Römerberg in Frankfurt statt und wird vom CSD-Frankfurt organisiert. Unter dem Motto „Wähl Liebe“ kritisieren die Organisatoren die hasserfüllte Rhetorik, die von Parteien wie

der AfD ausgeht. Unterstützt wird die Demo von verschiedenen Gruppen, darunter „Omas gegen Rechts“, der Deutsche Gewerkschaftsbund, IG Metall und ver.di. Diese Frankfurter Aktion ist Teil einer deutschlandweiten Bewegung vor der bevorstehenden Wahl.

Demonstrationen in Kassel und Gießen

Am 18. Januar 2025 trat das Bündnis „Kassel gegen Rechts“ auf den Plan, um für Demokratie und gegen Rechtsextremismus zu demonstrieren. Um 13 Uhr begann eine friedliche Kundgebung auf dem Friedrichsplatz in Kassel. Das Motto lautete erneut „Menschlich, solidarisch, vielfältig“. Die Teilnehmerzahl war umstritten: Während die Polizei zunächst von 3.000 Teilnehmern sprach, revidierte sie die Zahl später auf etwa 7.000. Veranstalter berichteten von 9.000 Menschen, die sich für den guten Zweck versammelt hatten.

Die Demonstration verlief ohne besondere Vorkommnisse und war geprägt von einem breiten Spektrum an Teilnehmern, einschließlich Familien und Einzelpersonen. Ein Teilnehmer brachte die Stimmung auf den Punkt: „Wir wollen ein Zeichen setzen gegen Rechts“. Auch in Hanau gab es ähnliche Protestaktionen, bei denen sich Aktivisten um die Wahlstände der AfD versammelten.

Proteste in Gießen und bevorstehende Aktionen

Gießen wird am 8. Februar 2025 Schauplatz eines weiteren Protestes sein. Hier wird ein loses Bürgerbündnis zu einer Protestaktion um 14:30 Uhr am Berliner Platz aufrufen. Die erwartete Teilnehmerzahl liegt bei rund 5.000. Das Motto der Gießener Demo lautet „Gießen wehrt sich! Nie wieder ist jetzt“. Die Route führt von Berliner Platz über mehrere zentrale Orte der Stadt zurück zum Ausgangspunkt.

Im Kontext der bevorstehenden Wahl haben zahlreiche Organisationen auch für weitere Aktionen mobilisiert. Am 14. Februar sind Demonstrationen in Gelnhausen und Fulda geplant, gefolgt von der bereits erwähnten Frankfurter Demo am 15. Februar. Der Protest ist Teil einer breiteren Bewegung in Hessen, die für ein Menschliches und solidarisches Miteinander steht und ein klares Zeichen gegen den Rechtsruck setzen möchte.

Wie **fr.de** berichtet, wird der Protest nicht nur von den großen Organisationen unterstützt, sondern auch von einer angenommenen Vielzahl an Bürgern, die die Werte der Demokratie hochhalten. Ihre Botschaft ist klar und unmissverständlich: Der Schutz der Allgemeinen Menschenrechte und der sozialen Gerechtigkeit steht über allem.

Details	
Quellen	• www.fr.de • www.tagesschau.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de